

CVP Wettingen

Die CVP-Fraktion behandelte anlässlich der letzten Fraktions-sitzung die Traktanden der kommenden Einwohnerrats-sitzung vom 27. Juni. Die traktandierten Einbürgerungen sollten zu kei-nen Problemen Anlass geben.

Mit grosser Genugtuung nimmt die CVP-Fraktion vom sehr er-freulichen Abschluss der Verwal-tungsrechnung 2001 Kenntnis. Der Ertragsüberschuss von 3,87 Millionen Franken ist beachtlich. Erfreulich ist auch die gesunde Stellung der Eigenwirtschaftsbe-triebe. Der doch beachtliche Er-tragsüberschuss aus Abwasser-beseitigung wird für zusätzliche Vorschussabtragungen verwen-det. Auch dem Rechenschaftsbe-richt 2001 wird ebenfalls eine gu-te Note erteilt. Wie bereits ge-wohnt, wird dieser Bericht wiederum sehr detailliert und übersichtlich gestaltet. In sehr kurzer Form wird das Gemein-degeschehen des Jahres 2001 in diesem Bericht wiedergegeben. Ein zukünftig viel besseres Pro-jektcontrolling wünscht sich die CVP-Fraktion aufgrund des mas-siven Kreditüberschreitens der Abrechnung: «Überprüfung der Strukturen und der Organisa-tionsform im Sport- und Erho-lungszentrum Tägerhard». Im Hinblick auf die weitere Verwen-dung der ausgearbeiteten Arbei-ten innerhalb dieser Überprü-fung, stellt sich die CVP aber nicht gegen diese Abrechnung. Dem Kreditbegehren von 21'000 Franken für die Initialisierung des WOV-Projektes Wettingen, wird zugestimmt. Mit dieser In-itialisierungsphase sollen die Grundlagen erarbeitet werden für die letztendlich notwendige fundierte Beurteilung: WOV-Projekt – Ja oder Nein. Ein Nein zu dieser Vorlage würde einem Nein mit Nichtwissen gleichkom-men, was der Gewichtung WOV nicht gebührt.

Das Konzept für die familien-ergänzende Kinderbetreuung in der Region wurde durch Mitglie-der der Fiko detailliert vorge-stellt. Nach angeregter, sach-licher Diskussion, stellt sich die CVP-Fraktion mehrheitlich hin-ter dieses Konzept. Die 40'000 Franken Mehrkosten pro Jahr, können durch Mietzinseinnah-men aus den benützten Liegen-schaften geringfügig kompensiert werden. Wettingen will ein aktives Standortmarketing be-treiben, dem auch eine familien-ergänzende Kinderbetreuung beitragen kann. Mit dem Antrag der Fiko kann die CVP-Fraktion diesem Konzept seine Zustim-mung erteilen.

Die Weiterverwendung der ehe-maligen Räume der Heilpädago-gischen Schule sowie das Nach-tragskreditbegehren von 24'000 Franken für die Sanierung der Liegenschaft Schartenstrasse 40 gab zu grossen Diskussionen An-lass. Die Fraktion begrüsst den Antrag der Fiko, bezüglich der Befristung des Mietvertrages und der Berichterstattung nach Ablauf von zwei Jahren, bzw. Nutzung, Auslastung und Kos-ten, der der Jugend zur Verfü-gung gestellten Liegenschaft und deren Räume. Damit besteht zu-mindest ein gewisser Erwar-tungs- und Leistungsdruck. Die CVP-Fraktion behält sich aus-drücklich vor, die Frage der Be-dürfnisabdeckung und Notwen-digkeit der der Jugend zur Verfü-gung stehenden Räume nach Vorliegen des Berichtes in zwei Jahren neu zu beurteilen.

CVP Wettingen
Roland Brühlmann